

Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde St. Michaelisdonn
am 24. Juli 2018 um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in St. Michaelisdonn, Am Rathaus 8

<u>Anwesend:</u>	Ausschussvorsitzende	Inge Schnepel
	Ausschussmitglied	Udo Ramaker
	Ausschussmitglied	Rolf Huhn bis TOP 8
	Ausschussmitglied	Heiko Kreuzfeldt
	bürgerl. Ausschussmitglied	Sander Hammer
	bürgerl. Ausschussmitglied	Helmut Siebert
	bürgerl. Ausschussmitglied	Uwe Wiese
<u>Außerdem sind anwesend:</u>	Bürgermeister	Volker Nielsen
	stellv. bürgerl. Ausschussmitglied	Gero Neumann
	stellv. bürgerl. Ausschussmitglied	Uwe Rohde bis TOP 8
	stellv. bürgerl. Ausschussmitglied	Peter Schröder
	Gemeindevertreter	Joachim Rohde bis TOP 8
	Gemeindevertreter	Andreas Augstein
	Gemeindevertreterin	Claudia Jürgens
	Gemeindevertreter	Holger Jürgens
	Gemeindevertreter	Reinhard Rohde
	Gemeindevertreter	Michael Siebert bis TOP 8
	Gemeindevertreter	Bernd Wasmund
	Gemeindevertreter	Sönke Westphal bis TOP 8
	Gemeindevertreterin	Ellen Wiebers bis TOP 8
	Gemeindevertreterin	Karin Wiese
<u>Als Gäste:</u>	Planungsbüro	Bernd Philipp bis TOP 8
	Kitawerk	Petra Mewes bis TOP 6
	Kita Sterntaler	Martina Conrad bis TOP 6
	WES Energy	Ludolf Ibs
	WES Energy	Ole Ibs
<u>Von der Amtsverwaltung:</u>	Henning Stammer als Protokollführer	

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung bürgerlicher Ausschussmitglieder
3. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 24.04.2018
4. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
5. Vereinfachte 3. Änderung des B-Planes 21 „Lebensmittelmarkt Aldi“ für das Teilgebiet „Ortskern, westlich der Johannßenstraße, nördlich des Sky-Marktes und südlich der Helser und Soltau OHG“
hier: Empfehlung der Abwägung und Satzungsbeschluss
6. B-Plan 45 „Grüne Insel“ für das Gebiet „östlich des Baugebietes Marschenblick, nördlich des Helser Geestweges“
 - 6.1 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
 - 6.2 Vortrag des Diakonischen Werkes zur Integration einer Kindertagesstätte
 - 6.3 Vortrag WES Energy zum Projekt Grüne Insel
 - 6.4 Info über „Förderung integrierte ländliche Entwicklung in Schleswig-Holstein“
7. Mitteilungen
8. Verschiedenes
9. **Grundstücksangelegenheiten**

Ausschussvorsitzende Inge Schnepel eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, sie begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen.

Ausschussmitglied Rolf Huhn bemängelt, dass die Vorlagen zur Tagesordnung nicht rechtzeitig übersandt worden sind. Dieser Auffassung schließen sich die Gemeindevertreter Michael Siebert und Joachim Rohde an. Der Protokollführer erläutert, dass die Vorlagen mit der Einladung rechtzeitig übersandt worden sind, dass die Anlagen allerdings nachgereicht werden mussten. Bürgermeister Nielsen ergänzt daraufhin, dass er die Anlagen sofort nach Erhalt zusätzlich per Mail weitergereicht hat.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit 6 Ja- und 1 Nein-Stimme beschlossen. Einstimmig wird beschlossen den Tagesordnungspunkt "Grundstücksangelegenheiten" nicht öffentlich zu behandeln, da berechnigte Interessen einzelner, bzw. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls dies erfordern.

Zu Tagesordnungspunkt 1: **Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 2: **Verpflichtung bürgerlicher Ausschussmitglieder**

Ausschussvorsitzende Inge Schnepel verpflichtet die bürgerlichen Ausschussmitglieder Uwe Wiese, Helmut Siebert, Sander Hammer und die stellvertretenden Ausschussmitglieder Gero Neumann, Peter Schröder und Uwe Rohde zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und gewissenhafte und unparteiische Tätigkeit während ihres Mandates. Ebenso wurde auch die Einhaltung der Verschwiegenheitspflicht über vertrauliche Angelegenheiten gegenüber Jedermann hingewiesen. Die Verpflichtung wurde durch Handschlag bekräftigt und angenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 3: **Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 24.04.2018**

Ausschussmitglied Rolf Huhn bittet seinen Antrag zur Absetzung des Tagesordnungspunktes B-Plan 33 Tieskamp vor Eintritt in die Tagesordnung noch in die Niederschrift mit aufzunehmen, die Begründung wiederzugeben sowie die Ausführungen des Bürgermeisters und des Protokollführers. Der Protokollführer erklärt die Niederschrift zu ergänzen.

Ergänzung der Niederschrift vom 24.04.2018

zum Antrag auf Absetzung eines Tagesordnungspunktes vor Eintritt in die Tagesordnung:

Antrag: Bürgerliches Ausschussmitglied Rolf Huhn beantragt die Absetzung des Tagesordnungspunktes 6 B-Plan 33 „Tieskamp“, weil das Verfahren formal falsch ist und nicht den Beschlüssen der Vertretungen entspricht.

Bürgermeister Nielsen entgegnet Herrn Huhn und stellt fest, dass alles richtig beschlossen worden ist und das Verfahren mit dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss weiter vorangebracht werden soll.

Der Protokollführer bestätigt die ordnungsgemäße Verfahrensabwicklung entsprechend den Beschlüssen des Bauausschusses und der Gemeindevertretung.

Stimmenverhältnis:

2 Ja-Stimmen

5 Gegenstimmen

Die Niederschrift vom 24.04.2018 erhält einen diesbezüglichen Hinweis.

Weitere Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 24.04.2018 werden nicht erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Die Ausschussvorsitzende gibt bekannt, dass unter Tagesordnungspunkt 13.1 der städtebauliche Vertrag zum B-Plan 45 Grüne Insel beschlossen wurde und zu Tagesordnungspunkt 13.2 der städtebauliche Vertrag zur 3. Änderung des B-Planes 21 Ortskern Aldi der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen wurde.

Zu Tagesordnungspunkt 5:
Vereinfachte 3. Änderung des B-Planes 21 „Lebensmittelmarkt Aldi“ für das Teilgebiet „Ortskern, westlich der Johannßenstraße, nördlich des Sky-Marktes und südlich der Heller und Soltau OHG“
hier: Empfehlung der Abwägung und Satzungsbeschluss

Die Ausschussvorsitzende begrüßt den Planer Bernd Philipp und übergibt ihm das Wort. Herr Philipp erläutert die Abwägungstabelle und beantwortet gestellte Fragen. Die Ausschussvorsitzende verweist zur Beschlussfassung auf die Vorlage in der der Gemeindevertretung empfohlen wird zu beschließen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der vereinfachten 3. Änderung des B-Planes 21 „Lebensmittelmarkt Aldi“ für das Teilgebiet „Ortskern, westlich der Johannßenstraße, nördlich des Sky-Marktes und südlich der Heller und Soltau OHG“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß der Abwägungsvorlage
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß der Abwägungsvorlage
 - c) nicht berücksichtigt werden keine Stellungnahmen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die vereinfachte 3. Änderung des B-Planes 21 „Lebensmittelmarkt Aldi“ für das Teilgebiet „Ortskern, westlich der Johannßenstraße, nördlich des Sky-Marktes und südlich der Heller und Soltau OHG“ als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

7 Anwesende

7 Ja-Stimmen

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter /-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu Tagesordnungspunkt 6:**B-Plan 45 „Grüne Insel“ für das Gebiet „östlich des Baugebietes Marschenblick, nördlich des Helser Geestweges und südlich der Bebauung am Grünen Weg“****6.1 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erteilt die Ausschussvorsitzende dem Planer Bernd Philipp das Wort. Herr Philipp stellt die Planung ausführlich vor. Insbesondere trägt Herr Philipp die Problematik zur Teilausbreitung von Schallimmissionen vor. Nach einigen beantworteten Fragen schließen sich die Ausschussmitglieder dem Vorschlag zur Schallausbreitungsberechnung von Herrn Philipp und dem Schallgutachter an. Sodann ruft die Ausschussvorsitzende zur Beschlussfassung entsprechend der Vorlage auf.

1. Von der ursprünglich vorgesehenen frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung der Öffentlichkeit wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen und durch die öffentliche Auslegung zu beteiligen.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes 45 der Gemeinde St. Michaelisdonn für das Gebiet „östlich des Baugebietes Marschenblick, nördlich des Helser Geestweges sowie südlich der Bebauung am Grünen Weg“ und die Begründung werden mit den vorgetragenen Änderungen zur Berechnung der Schallausbreitung gebilligt.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.
Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

7 Anwesende
6 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter /-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Nach wiederholtem nicht angemeldetem Rederecht während der Vorstellung und Fragerunde der Schallausbreitungsberechnung informiert die Ausschussvorsitzende das nicht vertretende stellvertretende Ausschussmitglied Uwe Rohde darüber, dass er kein Rederecht habe. Herr Rohde führte seine Frage nicht weiter aus.

6.2 Vortrag des Diakonischen Werkes zur Integration einer Kindertagesstätte

Frau Petra Mewes vom Diakonischen Werk zur Integration von Kindertagesstätten legt den Anwesenden die Notwendigkeit zur Bildung von weiteren Tagesgruppen für Kinder dar. Unterstützend berichtete anschließend Frau Martina Conrad von der hiesigen Kindertagesstätte Sterntaler.

6.3 Vortrag WES Energy zum Projekt Grüne Insel

Ole Ibs trägt anhand einer Präsentation die weitere Entwicklung der Grünen Insel vor. Er bekräftigt, dass auch die Integration an der Kindertagesstätte bzw. eines Naturraumes und der Integration von Räumen in der Grünen Insel befürwortet wird.

6.4 Info über „Förderung integrierte ländliche Entwicklung in Schleswig-Holstein

Zu diesem Tagesordnungspunkt trägt Herr Bürgermeister Volker Nielsen den Ausschussmitgliedern die Fördermöglichkeiten zu dem Projekt vor.

Tagesordnungspunkt 7: **Mitteilungen**

7.1 Straßenbanketten / Grünfutter

Bürgermeister Nielsen teilt mit, dass er entschieden hat, in diesem Jahr auf das Mähen der Banketten zu verzichten, damit die anliegenden Landwirte das Grünfutter von dem Grünstreifen mit zur Tierfütterung verwenden können. Er hatte die Angelegenheit mit dem Bauernverband besprochen.

7.2 Ausbau der L 138 Eddelak Brunsbüttel

Ausschussvorsitzende Inge Schnepel teilt mit, dass sie beim letzten Baucamptreffen zur Sanierung der L 138 teilgenommen hat. Dort wurde versichert, dass der Zeitplan eingehalten wird und bereits jetzt Radfahrer die Strecke mit einigen Ausweichen über die Fahrbahn nutzen können.

Tagesordnungspunkt 8: **Verschiedenes**

Ausschussmitglied Rolf Huhn fragt an, ob mit den Investoren der Fläche des B-Planes 43 an der Johannßenstraße zur Photovoltaikanlage in Richtung Westen städtebauliche Verträge geschlossen worden sind. Bürgermeister Nielsen teilt daraufhin mit, dass das Grundstück insgesamt an eine Person veräußert wurde und der Kaufvertrag in der Gemeindevertretung beschlossen worden ist.

Die Ausschussvorsitzende bittet die Öffentlichkeit den Sitzungsraum zu verlassen. Daraufhin fragt das nicht vertretende stellvertretende Ausschussmitglied Uwe Rohde an, ob er auch den Sitzungsraum verlassen muss. Darauf entgegnete Bürgermeister Nielsen, dass dem so sei, da er kein Rederecht habe. Herr Rohde verließ den Sitzungssaal. Kurzfristig prüfte Bürgermeister Nielsen § 46 GO und stellte fest, dass Herr Rohde ein Recht habe, an diesem nicht öffentlichen Teil seines Ausschusses, auch ohne Vertretungsmandat, teilzunehmen, jedoch kein Rede- und Antragsrecht. Der Protokollführer verlas den entsprechenden § 46 (6) Satz 4 der GO.

Die Ausschussvorsitzende begab sich daraufhin zu Herrn Rohde in den Flur und entschuldigte sich und bat ihn wieder an der Sitzung teilzunehmen.

Herr Rohde lehnte dies gegenüber der Ausschussvorsitzenden ab.

Gleichzeitig verließen das Ausschussmitglied Rolf Huhn und die Gemeindevertreter Joachim Rohde, Michael Siebert, Sönke Westpahl und die Gemeindevertreterin Ellen Wiebers den Sitzungsraum.

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses ist mit 6 Ausschussmitgliedern gegeben. Die Sitzung wurde fortgesetzt.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss nicht öffentlich behandelt.

Tagesordnungspunkt 9: **Grundstücksangelegenheiten**

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit dieser Sitzung wieder hergestellt.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr